

Positionen von Ann-Veruschka Jurisch
FDP
Bundestagswahl 2021

1.1 Wir Freie Demokraten wollen Familien und Alleinerziehende entlasten. Dazu wollen wir den Kinder- und Auszubildendenfreibetrag sowie den Freibetrag für Alleinerziehende anheben. Auch die steuerliche Absetzbarkeit von Betreuungskosten, gesetzlichen Unterhaltsleistungen und haushaltsnahen Dienstleistungen wollen wir verbessern. Am Splittingverfahren für Ehe- und eingetragene Lebenspartnerschaften wollen wir festhalten. Wir Freie Demokraten wollen ein Kinderchancengeld. Es besteht aus: Grundbetrag, Flexibetrag und nichtmateriellem Chancenpaket. Die Angebote für bessere Chancen, Bildung und Teilhabe werden ausgeweitet und können von Kindern und Jugendlichen selbstständig über ein Kinderchancenportal kinderleicht abgerufen werden. Für uns ist Familie überall dort, wo Menschen dauerhaft und verbindlich füreinander Verantwortung übernehmen. Wir Freie Demokraten wollen eine moderne Familienpolitik für Deutschland, in der jede Familie ihre Entscheidungen selbst treffen kann. Wir setzen uns für ein modernes Sorge-, Adoptions-, Reproduktions- und Abtreibungsrecht ein.

1.2 Die jetzt beschlossene Grundrente ist weder fair noch zielgenau. Wir Freie Demokraten setzen uns für eine Basisrente ein. Hierzu schlagen wir einen Freibetrag bei der gesetzlichen Rente vor – 20 Prozent sollen künftig anrechnungsfrei sein. Damit stellen wir sicher, dass Menschen mit kleiner Rente, die vielleicht nur einige Zeit gearbeitet, Kinder erzogen oder Angehörige gepflegt haben, besser gestellt sind als jene, die nie gearbeitet haben. Das Ganze soll auch an eine Bedürftigkeitsprüfung geknüpft sein.

1.3. Wir Freie Demokraten wollen die Minijob- und Midijob-Grenze erhöhen und dynamisch an den gesetzlichen Mindestlohn koppeln. Noch wichtiger ist aber, dass Frauen bestmögliche Ausbildungs- und Arbeitschancen erhalten. Zum Beispiel setzen wir uns für ein Midlife-Bafög ein, damit frau auch mitten im Leben sich noch beruflich weiterentwickeln kann. Auch die Kinderbetreuung sichergestellt sein.

1.4 Den Mindestlohn soll eine unabhängige Kommission nach festgelegten Kriterien bestimmen und regelmässig anpassen und nicht politisiert werden.

1.5 Wir Freie Demokraten wollen maximale Wahlfreiheit für Selbstständige bei der Altersvorsorge. Auch die Form der Vorsorge soll frei wählbar sein. Der Zugang zur gesamten geförderten privaten Altersvorsorge muss dabei künftig für alle Erwerbstätigen offen sein. So verhindern wir auch, dass Personen mit Zickzack-Lebensläufen beim Wechsel in die Selbstständigkeit ihre Direktversicherung oder ihre Riester-Förderung verlieren.

1.6 Hier halte ich am meisten von freiwilligen Selbstverpflichtungen - anstatt von starren Quoten.

1.7. Wir Freie Demokraten setzen uns für eine Basisrente ein (siehe 1,2) sowie dafür, dass ein Teil der gesetzlichen Rente in eine Aktienrente fließt - ein staatlich verwalteter Aktienfonds, sodass auch geringer verdienende Menschen an Kapitalmarktgewinnen teilhaben können.

1.8. Die soziale Wohnraumversorgung muss sich an der potentiellen Mieterin orientieren. Wir wollen zahlungsschwachen Wohnungssuchenden den Zugang zum freien Wohnungsmarkt mithilfe des Wohngeldes erleichtern. Auf kommunaler Ebene sollte mehr genossenschaftliches Wohnen gefördert werden.

2.1 Hier halte ich am meisten von freiwilligen Selbstverpflichtungen - anstatt von starren Quoten.

2.2 Hier halte ich am meisten von freiwilligen Selbstverpflichtungen - anstatt von starren Quoten.

3.1 Ich bin gegen eine grundsätzliche Kriminalisierung von Sexarbeit. Aber es muss gelten: Null-Toleranz gegen MEEnschenshandel und Zwangsprostitution. Hier müssen wir mehr tun!

3.2. Mit Blick auf die Medien muss bei der Ausbildung von Journalisten angesetzt werden, damit diese entsprechend sensibilisiert sind. Mit Blick auf eine bessere juristische Aufarbeitung ist alles wichtig, was der Beweissicherung dient. So hat beispielsweise die FDP die Einführung von - getarnten - Melde-Apps vorgeschlagen, die Frauen in Gewaltsituationen nutzen können. Ebenso eine Routineabfrage bei Frauenarztbesuchen. Wir wollen Betroffenen anzeigeunabhängig, kostenlos und anonym die Spurensicherung bei sexueller oder sexualisierter Gewalt ermöglichen. Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner bei Polizei und Justiz müssen nach gemeinsamen Standards aus- und weitergebildet werden. Wir

3.3 Nein!

3.4 Wir setzen uns für einen bedarfsgerechten Ausbau von Frauenhausplätzen, eine bundesweit einheitliche Finanzierung sowie ein nationales Online-Register (zur Ermittlung freier Plätze) ein.

3.5 Ich denke, dass hier finanzielle Hilfen gezielt eingesetzt werden sollten - und die Qualität der Einrichtung im Vordergrund stehen sollte. Ich wäre dafür, dass Eltern für ihre Kinder Bildungsgutscheine erhalten, die pro Kind einen Zuschuss gewähren, und einen „German Dream“-Zuschuss für Kinder aus einkommensschwachen Familien.